



Nachrichten

Schallplatte
Konzert
Theater

Gedenktage vom 10. Juli bis 9. August

- 10. Juli** 1835 Henri Wieniawski geb.; 1895 Carl Orff geb.; 1919 Hugo Riemann gest.
11. Juli 1937 George Gershwin gest.
12. Juli 1773 Johann Joachim Quantz gest.; 1895 Kirsten Flagstad geb.
13. Juli 1877 Karl Erb geb.; 1951 Arnold Schönberg gest.
15. Juli 1857 Carl Czerny gest.; 1930 Leopold Auer gest.
16. Juli 1859 Eugen Ysaye geb.; 1893 Hermann Erdlen geb.; 1904 Goffredo Petrassi geb.
18. Juli 1591 Jakob Gallus gest.; 1735 Johann Krieger gest.; 1821 Pauline Viardot-Garcia geb.; 1849 Hugo Riemann geb.
19. Juli 1873 Ferdinand David gest.; 1885 Hans Weisbach geb.; 1907 Günter Bialas geb.
20. Juli 1752 Johann Christoph Pepusch gest.; 1896 Rudolf Kolisch geb.
21. Juli 1920 Isaac Stern geb.;
22. Juli 1826 Julius Stockhausen geb.; 1895 Hans Rosbaud geb.
23. Juli 1757 Domenico Scarlatti gest.;
24. Juli 1686 Benedetto Marcello geb.; 1719 Arp Schnitger gest.; 1803 Adolphe Adam geb.; 1880 Ernest Bloch geb.; 1933 Max v. Schillings gest.
25. Juli 1657 Philipp Heinrich Erlebach geb.; 1739 Benedetto Marcello gest.; 1883 Alfredo Casella geb.
26. Juli 1782 John Field geb.; 1892 Philipp Jarnach geb.
27. Juli 1783 Johann Philipp Kirnberger gest.; 1867 Enrique Granados geb.; 1877 Ernst v. Dohnanyi geb.; 1912 Igor Markevitch geb.; 1924 Ferruccio Busoni gest.
28. Juli 1741 Antonio Vivaldi gest.; 1750 Johann Sebastian Bach gest.
29. Juli 1856 Robert Schumann gest.; 1887 Rudi Stephan geb.
30. Juli 1941 Hugo Becker gest.
31. Juli 1550 Jakob Gallus geb.; 1880 Franz Liszt gest.
2. August 1905 Karl Amadeus Hartmann geb.; 1921 Enrico Caruso gest.; 1945 Emil Nikolaus v. Reznicek gest.; 1945 Pietro Mascagni gest.
3. August 1800 Karl Friedrich Fasch gest.
4. August 1753 Gottfried Silbermann gest.; 1910 William Schuman geb.; 1930 Siegfried Wagner gest.
5. August 1694 Leonardo Leo geb.; 1890 Erich Kleiber geb.
6. August 1888 Heinrich Schlusnus geb.; 1904 Eduard Hanslick gest.
7. August 1913 David Popper gest.; 1900 Erich Doflein geb.
8. August 1759 Karl Heinrich Graun gest.; 1885 Emmy Leisner geb.; 1891 Adolf Busch geb.
9. August 1648 Johann Michael Bach geb.; 1914 Ferenc Fricsay geb.; 1919 Ruggiero Leoncavallo gest.

Der Dirigent Harry Hermann Spitz,

der fast zehn Jahre lang die Musikabteilung des Hamburger Funkhauses leitete, ist im Alter von 62 Jahren in Hamburg gestorben. Der in Brunn geborene Musiker kam 1929 in die Musikabteilung der Westdeutschen Rundfunkgesellschaft nach Köln. Das Dritte Reich zwang ihn zur Emigration. Nach dem Krieg übertrug ihm der Nordwestdeutsche Rundfunk die Leitung der Musikabteilung im Hamburger Funkhaus. Nach seinem Abgang als Leiter der Musikabteilung hatte er sich nur noch der Dirigententätigkeit gewidmet.

Professor Dr. Heinrich Lemacher

vollendete am 26. Juni das 70. Lebensjahr. Von 1921 bis 1926 leitete er die „Gesellschaft für Neue Musik“ in Köln und war 1927 Gründer der „Internationalen Gesellschaft für neue katholische Kirchenmusik“. Er hat vor allem Kirchenmusik für den liturgischen Gebrauch komponiert.

Künstler

Igor Strawinsky

ist eingeladen worden, seinen 80. Geburtstag im nächsten Jahr in der Sowjetunion zu verbringen. Zwei sowjetische Komponisten haben die Einladung in Los Angeles auf einem internationalen Musikfestival überbracht. Der in Rußland geborene Komponist ist seit Kriegsende amerikanischer Bürger.

Herbert von Karajan,

Direktor der Österreichischen Staatsoper, will das Historische Theater an der Wien zur Experimentierbühne der Staatsoper ausbauen. Es soll zu den Festspielen 1962 mit der Oper „Fidelio“ von Beethoven wieder eröffnet werden, die hier uraufgeführt wurde. Vorzugsweise sollen in diesem Hause jedoch Werke moderner Komponisten gespielt werden.

Die Berliner Philharmoniker

wollen in der Saison 1961/62 83 Konzerte geben. Neben dem Chefdirigenten Herbert von Karajan, der fünf Konzerte dirigiert, sind Karl Böhm, Eugen Jochum, Josef Keilberth, Rafael Kubelík, Lovro von Matačić, Karel Ancel und Colin Davis als Gäste verpflichtet. Als dirigierende Komponisten sind Paul Hindemith, Werner Egk, Wolfgang Fortner, Darius Milhaud, Carlos Chavez und Goffredo Petrassi angekündigt.

Herbert von Karajan

SINFONIEN

- BEETHOVEN Sinfonien Nr. 1-9
 BERLIOZ Symphonie fantastique op. 14
 BRAHMS
 Sinfonie Nr. 1 c-moll op. 68, Nr. 2 D-dur op. 73, Nr. 4 e-moll op. 98
 BRUCKNER Sinfonie Nr. 8 c-moll
 DVORAK Sinfonie Nr. 5 e-moll op. 95
 HAYDN Kindersinfonie
 MOZART
 Sinfonie A-dur KV 201, B-dur KV 319, D-dur KV 504, Es-dur KV 543
 SCHUBERT Sinfonie Nr. 8 h-moll
 SCHUMANN N Sinfonie Nr. 4 d-moll **op. 120**
 SIBELIUS
 Sinfonie Nr. 2 D-dur op. 43, Nr. 4a-moll op. 63, Nr. 5 Es-dur op. 82
 TSCHAI KOWSKY
 Sinfonie Nr. 4 f-moll op. 36, Nr. 5 e-moll op. 64, Nr. 6 h-moll op. 74

KONZERTE

Brahms (mit Richter-Haaser) • Mozart (mit Dennis Brain, Bernhard Walton) • Beethoven • Grieg • Schumann (mit Walter Gieseking)

ORCHESTERWERKE

Beethoven • Brahms • Händel • Liszt • Mozart • Mussorgsky-Ravel
 Respighi • Rossini • Sibelius • Smetana • Weber
 und Ballettmusik • Walzer • Tänze

CHORWERKE

J. S. BACH Messe h-moll
 BEETHOVEN Missa solemnis

OPERN GESAMTAUFNAHMEN

MOZART Così fan tutte • Die Hochzeit des Figaro • Die Zauberflöte
 HUMPERDINCK Hansel und Gretel
 PUCCINI Madame Butterfly
 R. STRAUSS Ariadne auf Naxos • Rosenkavalier
 VERDI Falstaff • Der Troubadour

OPERETTE GESAMTAUFNAHMEN

J. STRAUSS Die Fledermaus



IM VERTRIEB DER ELECTROLA GES.M.B.H.

Bernhard Conz, der Bielefelder Generalmusikdirektor, ist für die nächste Spielzeit als Gastdirigent von der Wiener Staatsoper verpflichtet worden.

Wieland Wagner

wird in der Kölner Oper im kommenden Frühjahr mit der kompletten „Ring“-Inszenierung beginnen und den Zyklus mit „Rheingold“ starten. Für die Partie des Wotan wurde George London gewonnen. Zwei Offenbach-Werke wird Professor Oscar Fritz Schuh für die nächste Saison auf dem Gebiet der heiteren musikalischen Muse vorbereiten.

Festspiele, Gastspiele

Das fünfte „Festival Yehudi Menuhin“

findet vom 18. bis zum 30. August in Gstaad (Schweiz) statt.

Die Sommerspiele Herrenhausen

bringen ab 26. Juli in der „Oper im Galeriegebäude“ Scarlattis opera buffa „Il Trionfo dell'Onore“ unter der Gastregie von Ernst Poettgen und der musikalischen Leitung von August Weinzinger.

Die Eutiner Sommerspiele „Oper im Schloßpark“

haben für den Spielplan 1961 die Opern „Der Freischütz“ von Weber, mit der die Sommerspiele am 8. Juli beginnen, „Ein Maskenball“ von Verdi und „Der Wildschütz“ von Lortzing gewählt. Mit der Verdi-Oper beendet Eutin am 19. August seine Festtage.

Die Internationalen Bad Mergentheimer Musikwochen 1961

bringen in Verbindung mit den Internationalen Sommerkursen der Musikalischen Jugend auf Schloß Weikersheim zwischen dem 30. Juli und 12. September drei Orchesterkonzerte unter Leitung von Heinz Dressel (Essen), Hikmet Simsek (Ankara) und Charles Mackerras (London), die Aufführung der Mozart-Oper „Così fan tutte“ unter Klaus Bembacher (Hannover) und Martin Volkmann (München) sowie Bläser- und Chorserenaden mit Kerzenbeleuchtung im Schloßhof Mergentheim. Hierbei wirkt der Internationale Chor der „Jeunesses musicales“ unter Leitung von Kurt Felger (Frankfurt/M) mit.

Schallplatte

Gerard Souzay, am Flügel begleitet von Dalton Baldwin, wird für die Deutsche Grammophon Lieder von Debussy aufnehmen.

„Historische Aufnahmen“

die neue Serie der Teldec, bringt als erste Ausgaben Beethovens Violinkonzert mit Georg Kulenkampf, Operarien mit Joseph Schmidt und Operettenarien mit Peter Anders.

Der von der Pariser Academie Charles Cros gestiftete Grand Prix du Disque

ging in diesem Jahr an folgende Aufnahmen aus dem Repertoire der Teldec: Beethoven, Septett (Wiener Oktett); Mahler, Das Lied von der Erde (Wiener Philharmoniker unter Bruno Walter, Solisten Kathleen Ferner und Julius Patzak); Beethoven, Klavierkonzerte Nr. 1, 3, 4 und 5 (Wilhelm Backhaus); Arien des 18. Jahrhunderts (Teresa Berganza); Mendelssohn-Sinfonien Nr. 4 und 5 (Bostoner Sinfonie-Orchester unter Charles Münch); Beethoven, Frühlings- und Kreuzer-Sonate (Henryk Szeryng, Violine und Artur Rubinstein, Klavier).

Schönbergs gesamtes Klavierwerk

liegt nun zum erstenmal vollständig auf der Schallplatte vor, und zwar in einer Aufnahme der Pianistin Elise C. Kraus. Die Künstlerin hat diese Werke noch unter des Komponisten persönlicher Leitung studiert und sie in vielen Konzerten gespielt. Ihrer Interpretation kommt somit authentische Bedeutung zu. Die Platte enthält die drei Klavierstücke op. 11, die fünf Klavierstücke op. 23, sechs kleine Klavierstücke op. 19, die Suite für Klavier op. 25 und die Klavierstücke op. 33a und b.

Verschiedenes

Ein Singspiel Joseph Haydns,

das als verloren galt, ist jetzt in der John-Herrick-Jackson-Musikbücherei der Universität Yale wiedergefunden worden. Das Stück ist unter zwei Titeln „Das abgebrannte Haus“ und „Die Feuersbrunst bekannt und wurde zwischen 1776 und 1778 in Ungarn uraufgeführt. Das Singspiel war 1935 von der Universität in Paris gekauft worden, geriet jedoch bald in Vergessenheit und galt als Fälschung. Es ähnelt den Wiener Volksstücken der damaligen Zeit, nach ihren Helden auch Hanswurst-Stücke genannt, und enthält zahlreiche gesprochene Dialoge. Die erste moderne Aufführung wird im Herbst im Stockholmer Drottningholm-Theater stattfinden.

Der 13. internationale Pianistenwettbewerb „Ferruccio Busoni“

wird vom 24. August bis 4. September in Bozen abgehalten. Zugelassen sind Pianisten jeder Nationalität, sofern sie das 15. Lebensjahr vollendet und das 32. nicht überschritten haben. Auskünfte beim Staatlichen Konservatorium „C Monteverdi“ in Bozen.

Der internationale Violinwettbewerb „Nicolò Paganini“,

an dem junge Geiger aus allen Nationen teilnehmen können, sofern sie das 35. Lebensjahr nicht überschritten haben, findet vom 3. bis 10. Oktober in Genua statt. Der erste Preis beträgt 2 Millionen Lire. Außerdem soll der Preisträger bei der Schlußfeier die Geige Paganinis spielen. Nähere Auskünfte: Segretaria „Premio Internazionale di Violino Nicolò Paganini“, Via Pisa 56, Genua.

Opernabend mit Joan Sutherland



Lucia di Lammermoor - Ernani - Die Sizilianische Vesper - Linda di Chamounix
BLK 16165 19,—DM
SXL 2159-B Stereo 21,—DM

Joan Sutherland (I)

Artaxerxes - Samson - Norma - Die Puritaner - Semiramis - Die Nachtwandlerin - Faust
BLK 21018 19,—DM
SXL 21018-B Stereo 21,—DM

Joan Sutherland (II)

Romeo und Julia - Othello - Die Entführung aus dem Serail - La Traviata - Hamlet - Lakmé - Die Hugenotten - Rigoletto
BLK 21019 19,—DM
SXL 21019 Stereo 21*—DM



TELDEC »TELEFUNKEN-DECCA« SCHALLPLATTEN-GESELLSCHAFT MBH, HAMBURG